

Kurzfassung

Die vorliegende Arbeit befasst sich mit der Mobilisierung einer Zuglinie im Schienenpersonenverkehr am Beispiel der National Express Rail GmbH (National Express). Ziel ist es, einen Standardprozess zu entwickeln, der dazu beiträgt, dass die Betriebsaufnahme einer neuen Linie erfolgreich abläuft. Der Prozess soll außerdem für ein als bedeutsam identifiziertes Teilprojekt im Detail modelliert werden.

Nach dem Vergabeverfahren eines Zugnetzes wird zwischen den Aufgabenträgern und dem Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) ein Verkehrsvertrag abgeschlossen, der alle Verpflichtungen aufführt, die das EVU für die bestellte Leistung zu erbringen hat. Im Rahmen der Vorbereitung der Betriebsaufnahme, der sogenannten Mobilisierung, müssen von einem interdisziplinärem Projektteam verschiedene Aufgaben erfüllt werden, um diesen Anforderungen und Verpflichtungen gerecht zu werden. Um einen Überblick über das Vorgehen bei National Express zu erlangen, wird ein Experteninterview mit dem Leiter Mobilisierung geführt.

Eine Analyse bereits erfolgter Mobilisierungen zeigt, dass es hier Optimierungspotenziale gibt. Insbesondere die Prozesse rund um die Rekrutierung sowie die Aus- und Fortbildung von Triebfahrzeugführer*innen stellen sowohl einen wichtigen als auch einen kritischen Teilbereich dar. Für eine erfolgreiche Mobilisierung ist es elementar, ausreichend Triebfahrzeugführer*innen eingestellt zu haben, die für den Betriebsdienst freigegeben sind. Mit Hilfe weiterer Experteninterviews werden Erkenntnisse zum Prozessmanagement bei National Express gewonnen. Die wichtigsten Schritte einer Mobilisierung werden anschließend in einem Prozess festgehalten. Des Weiteren wird das bisherige Vorgehen der Aus- und Fortbildung erfragt. Die Ergebnisse werden dafür genutzt, um einen detaillierten Standardprozess für dieses Teilprojekt zu gestalten. Durch den Teilprozess lässt sich die Aus- und Fortbildung von Triebfahrzeugführer*innen hinsichtlich terminlicher, wirtschaftlicher und betrieblicher Anforderungen optimieren.

Aus der Analyse werden abschließend Handlungsempfehlungen für National Express abgeleitet. Neben der Implementierung des erstellten Standardprozesses für die Aus- und Fortbildung von Triebfahrzeugführer*innen werden weitere Maßnahmen aufgeführt, um eine erfolgreiche Mobilisierung sicherzustellen.

Abstract

This thesis deals with the mobilization of a train line in regional passenger rail using the example of National Express Rail GmbH. The aim is to develop a standard process that contributes to the successful launch of a new line. The process is to be modelled in detail for a sub-project identified as significant.

After the award procedure of a train network, a transport contract is concluded between the responsible authorities and the railway operator, which lists all obligations that the railway operator has to fulfil for the ordered service. Within the framework of the preparation for the start of operation, the so-called mobilization, various tasks have to be fulfilled by an interdisciplinary project team in order to meet these requirements and obligations. To gain an overview of the procedure at National Express, an expert interview is conducted with the mobilization manager.

An analysis of mobilizations that have already taken place shows that there is potential for optimization here. In particular, the processes surrounding the recruitment as well as the training of train drivers represent an important as well as critical subarea. For a successful mobilization it is elementary to have enough train drivers who are approved for the operational service. With the help of further expert interviews, insights into process management at National Express will be gained. The most important steps of a mobilization are then composed in a process. Furthermore, the previous procedure of training will be surveyed. The results will be used to design a detailed standard process for this sub-project. The sub-process can be used to optimize the initial and further training of train drivers with regard to scheduling, economic and operational requirements.

Finally, recommendations for action for National Express are derived from the analysis. In addition to the implementation of the standard process for the training of train drivers, further measures are listed to ensure successful mobilization.